

# Preisliste

Nr. 65 –  
Gültig ab 1. Januar 2025

## Der erfolgreiche Werbe-Verbund für den Kreis Böblingen:

Sindelfinger Zeitung · Sindelfinger Zeitung/Böblinger Zeitung  
Leonberger Kreiszeitung · Gäubote Herrenberg  
Wochenblatt Böblingen · Wochenblatt Leonberg

## Sindelfinger Zeitung Böblinger Zeitung

Sieger beim Deutschen Lokaljournalistenpreis  
www.szbtz.de | mail@szbtz.de | telefon: 07141 999999 | fax: 07141 999999 | szbtz@szbtz.de  
Donnerstag, 27. Oktober 2022 3.000 €



Das Landmagazin Ihrer SZ/BZ. Heute exklusiv für Sie.



Kai Hammami tischt jetzt ganz groß auf



Gertmann Kai Hammami (88). Viermal löst er in der Sindelfinger und Böblinger Familienzeitschrift ganz groß auf. Wie er von Berlin auf einmal unter einen Baum gekommen, sagt er im SZ/BZ-Podcast Willi mit Didi! Seite 9

## Sindelfingen genießt



Ganz schön, Neben Stromen und guten Wein und noch immer ein Mädel, die dazu geeignet ist, viele Menschen zu froh zu machen. Die viele sich nicht mehr beim Sindelfinger Schlemmerstadl, der sich über vier Tage hinweg auf dem Markt der Stadt inszeniert. So ist die Bilanz der ersten Gastschmankerlei positiv aus. Mehr dazu Seite 9

## Im Land immer weniger Strom aus Wasserkraft

Der Anteil an der Stromerzeugung geht um 15 Prozent zurück. Grün Schwarz setzt jetzt auf neue „Schubstufen“  
STUTTGART. Wasserkraft wird im Südwesten immer weniger als Energiequelle genutzt. Während sich die Stromerzeugung aus Biomasse, Wind- und Solaranlagen zwischen 2014 und 2020 teilweise mehr als verdoppelt hat, ist die Stromerzeugung in Wasserkraftwerken im selben Zeitraum nach Daten der Landesregierung um knapp 15 Prozent auf 47,6 Gigawattstunden zurückgegangen. Der Anteil an der Stromerzeugung in Baden-Württemberg auf der FDP beträgt 20 Prozent.  
Das geht aus einer Antwort der Landesregierung auf eine FDP-Anfrage im März 2022 hervor, aus der der „Südwestler“ zitiert. Laut Landesregierung sollen nun neue Schubstufen bei den Regenerationsstandards der Stromerzeugung aus Wasserkraft unterzogen werden. dpo

## Jeder Siebte leiht sich Geld bei Verwandten oder Freunden

Inflation sowie steigende Energie- und Lebensmittelpreise beunruhigen immer stärker. Trotz Skepsis bei der FDP pocht der Sozialminister auf das Klimageld. So will Hubertus Heil Millionen Menschen entlasten.

BERLIN/STUTTGART. Mehr als jedem Dritten in Deutschland (33 Prozent) wird es nach eigener Einschätzung zunehmend schwerer, seinen Lebensunterhalt zu bestreiten. Das ist das Ergebnis einer repräsentativen Umfrage im Auftrag der Wirtschaftswoche in Köln. Dabei habe sich die Sorge vor finanziellen Problemen binnen weniger Minuten deutlich verschärft. Im Januar habe die Angst vor nicht mehr zureichenden Mitteln nur etwa jeder vierte Bürger geteilt.  
Eine jeder Siebte habe angegeben, sich bereits Geld bei Verwandten oder Freunden geliehen zu haben, berichtete „Welt am Sonntag“ aus der Umfrage weiter. Und fast ein Viertel der Befragten habe aufgrund der gegenwärtigen Situation das Konto überzogen. Die Bundesverschuldungsumstände hätten sich in dieser Zusammenhang der Schuldenbergung verdoppelt.  
Um geringere und mittlere Einkommen vor steigenden Energie- und Lebensmittelpreisen zu entlasten, plant Bundesminister Hubertus Heil (SPD) die Einführung eines sozialen Klimageldes für Menschen mit einem monatlichen Bruttoeinkommen

unter 4000 Euro. Außerdem soll ein Regelbetrag für Empfänger des neuen Bürgergelds um 40 bis 50 Euro im Monat steigen. Beide Vorhaben seien zum 1. Januar 2023 umgesetzt, sagte er den Zuhörern der Preis-Meeting-Diskussion. Die Verbotsregeln für „zweifelhaften Mitarbeitergehältern“ von Google und LinkedIn begriffen den Vertrieb. Bundesfinanzminister Christian Lindner (FDP) äußerte sich zurückhaltend. „Ja, Schulden und Steuererhöhungen ausgeschlossen sind, bis hin auf die Finanzierungsregeln“, sagte er den Fragestehenden. Nicht alle Fragesteller der Lohn- und Einkommenssteuer.  
Verbraucher müssen für Lebensmittel in den nächsten Monaten wahrscheinlich noch etwas mehr zahlen, als im Durchschnitt. Dafür die Preise im Lebensmittelmarkt im Juli 2022 um mehr als 10 Prozent anzuheben“, laut der Handelsblattsprecherin Andrea von Bredow. Die meisten der FDP-Angehörigen äußerten Klagen darüber. Auch von der FDP in Wahlkreisen die Auszahlung einer „Klimaidentifizierung“ gesprochen wurde.  
Das Ziel ist, seinen Mitgliedern einen bestimmten Anreiz zu verschaffen. Hier weniger verdient, während die meisten höheren Einkommen Einkommen zahlen, während die Einkommen im Bereich der unteren Einkommen

„Für die, die Unterstützung brauchen, ist das Klimageld zu bürokratisch. Dazu kommt: Wie soll die Summe dem Bürger überwiegen werden? Woher kennt der Staat die Kontonummern jedes Einzelnen?“  
Julia Krichen, wirtschafswissenschaftliche Sprecherin der Umweltverbände

## Kommentar

Kein bürokratisches Monster schaffen  
Ein Klimageld als Ausgleich für die CO<sub>2</sub>-Begrenzung ist sinnvoll – wenn die große Absicht richtig umgesetzt wird.

VON ROBERT HEIL  
Bundesminister Hubertus Heil (SPD) hat seine Pläne für ein Klimageld zumindest ein wenig konkretisiert. Was dabei verworfen ist, dazu gibt unter der Hand die Begründung für die Maßnahme wieder her. Nun heißt es, es ist als Ausgleich für die allgemeine Preissteigerung gedacht, was einen Kontrast mit der Ukraine-Konflikt-Begründung über waren sich alle Parteien einig. Das der Staat im 2023 eingeführten CO<sub>2</sub>-Begrenzung nicht verhindern und die Einkommen an die Bürger zurückgeben soll. Da die Begrenzung richtig ist, ist dieser Ausgleich natürlich dringlich.  
Die Maßnahme ist ordnungspolitisch bzw. ökonomisch sinnvoll, der Haushalt sich ein wenig über den Wert der FDP anzuheben. Nicht nur im Haushaltsbereich, aber auch im Bereich zum zweiten Einführungspunkt. Dadurch von Bundesminister Hubertus Heil (SPD) die Einführung eines sozialen Klimageldes mit. Auch von der FDP in Wahlkreisen die Auszahlung einer „Klimaidentifizierung“ gesprochen wurde.  
Das Ziel ist, seinen Mitgliedern einen bestimmten Anreiz zu verschaffen. Hier weniger verdient, während die meisten höheren Einkommen Einkommen zahlen, während die Einkommen im Bereich der unteren Einkommen



## Attraktive Werbemöglichkeiten auf allen Kanälen!

Liebe Geschäftspartner,



wir lassen Ihr Unternehmen strahlen - und das schon seit 1890. Röhms Medien ist das große Medienhaus im Kreis Böblingen.

Wir stellen Ihr Unternehmen, Ihre Produkte, Ihre Dienstleistungen in den Mittelpunkt und bringen Ihre Werbebotschaft genau dorthin, wo sie die meiste Wirkung zeigt.

Sei es breite Abdeckung oder eine genau definierte Zielgruppe:

### Im Kreis Böblingen erreichen wir alle Menschen.

Wir erreichen die Menschen gedruckt über die Tageszeitung Sindelfinger Zeitung/Böblinger Zeitung, wöchentlich über das Wochenblatt Böblingen, Sindelfingen, Herrenberg.

Über Mitteilungsblätter der Gemeinden Holzgerlingen, Magstadt, Schönaich, Ehningen, Maichingen und Darmsheim und periodisch über eine Vielzahl von Sonderveröffentlichungen und Magazinen mit Auflagen zwischen 10.000 und 100.000 Exemplaren.

Wir erreichen digital über die mit Abstand reichweitenstärkste Newspage für den Kreis Böblingen (über 2.000.000 Seitenaufrufe pro Monat), über interaktive digitale Magazine, über themenspezifische Plattformen wie jobs.BB.de, über Podcasts und Social Media.

Wir erreichen die Menschen ganz persönlich über eine Vielzahl von Messen und Veranstaltungen, wie die Immobilienmesse, die Azubimesse oder den Autosalon.

Mit unserer langjährigen Expertise und unserem breiten Produktportfolio (Produkte | Sindelfinger Zeitung / Böblinger Zeitung (szb.de) -gedruckt und digital- bieten wir Ihnen innovative und zielgerichtete Werbekampagnen, kompetente und persönliche Beratung zu Ihrer Mediastrategie und ganzheitliche Lösungen aus einer Hand zu einem fairen Preis.

Unser Team ist hier vor Ort und bestens vernetzt. Kommen Sie auf uns zu, wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Ihr  
Dr. Christian Röhms  
Geschäftsführer

**röhmsmedien**



# INHALTSVERZEICHNIS

Allgemeine Verlagsangaben	4	Anzeigenpreise amtliche Nachrichtenblätter	15
Technische Angaben & digitale Druckunterlagen	5	Prospektbeilagen	16 – 18
Verbreitungskarte Sindelfinger Zeitung/ Böblinger Zeitung und Anzeigen-Verbund	6	Alleinbelegung Anzeigen-Verbund	19
Anzeigen-Sonderformate und Platzierungen	7	Haftetikette – Memo-Stick Titelseite	20
Anzeigenpreise SZ/BZ	8	Bannerwerbung bei uns wirkt!	21
Anzeigenpreise Wochenblatt Böblingen und KAM	9	Unsere Messen & Events	22
Premiumpplatzierungen	10 – 11	Allgemeine Geschäftsbedingungen	23
Kombipreise	12 – 14		

**Weil wir lieben, hier zu leben.**  
Lokal. Unabhängig. Ausgezeichnet.



Röhm Verlag & Medien GmbH  
Böblinger Straße 76  
71065 Sindelfingen

<b>Telefon:</b>	0 70 31 / 862 - 0
<b>Telefax:</b>	0 70 31 / 862 - 201
<b>Internet:</b>	www.szbz.de
<b>Anzeigenleitung:</b>	Andrea Walz, Alexander Gebel
<b>Anzeigenannahme:</b>	0 70 31 / 862 - 262
<b>E-Mail:</b>	anzeigen@szbz.de
<b>Geschäftsbedingungen:</b>	Aufträge werden zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Anzeigen und Prospektbeilagen in Zeitungen und Zeitschriften zu den zusätzlichen Geschäftsbedingungen des Verlages ausgeführt (siehe Seite 21).
<b>Zahlungsbedingungen:</b>	10 Tage nach Rechnungsdatum ohne jeden Abzug
<b>Chiffregebühren:</b>	Bei Abholung: EUR 3,80 zzgl. MwSt. Bei Zusendung: EUR 6,50 zzgl. MwSt.

**Schlussstermine:**

Anzeigenteil

Textteil

Kleinanzeigenmarkt  
Amtl. Nachrichtenblätter  
Sonderveröffentlichungen  
Druckunterlagenchluss

Rücktrittsrecht Anzeigen

Anlieferungstermin Beilagen

Rücktrittsrecht Beilagen

**Erscheinungsweise:**

werktäglich, morgens

**Erscheinungstage  
für Rubrikmärkte:**

Geschäftsanzeigen	täglich
Immobilienanzeigen	samstags
Stellenanzeigen	samstags
Automarkt	samstags

**Rabatte:**

Kombinationsrabatte*	
ab 2 Ausgaben	10 %
ab 3 Ausgaben	15 %
ab 4 Ausgaben	20 %

\*Bezogen auf mehrfache Ausgabenbelegung zwischen Tageszeitung SZ/BZ, der Wochenzeitung Wochenblatt Böblingen sowie unseren Gemeindeblättern Darmsheim, Ehningen, Holzgerlingen, Magstadt, Maichingen und Schönaich.



## Technische Angaben

**Satzspiegel:** 485 x 320 mm

### Anzeigenspalten

1 Spalte	44 mm
2 Spalten	90 mm
3 Spalten	136 mm
4 Spalten	182 mm
5 Spalten	228 mm
6 Spalten	274 mm
7 Spalten	320 mm

### Textspalten

1 Textspalte = 1,4 Anzeigenspalten	
1 Spalte	60 mm
2 Spalten	125 mm
3 Spalten	190 mm
4 Spalten	255 mm
5 Spalten	320 mm
Panorama	670 mm

Druckverfahren:	Rollenoffset
Grundschrift Anzeigenteil:	8 Punkt
Grundschrift Textteil:	8,6 Punkt
Druckunterlagen :	40er-Raster
	40 Linien/cm = 100 LPI
Bild-Auflösung:	200 dpi

### Hinweise zu digitalen Druckunterlagen:

#### Anzeigenauftrag:

Getrennt von den digitalen Druckunterlagen muss eine schriftliche Auftragserteilung, vor der Datenübertragung, mit allen für die Abwicklung erforderlichen Angaben erfolgen.

#### Angaben zu Daten:

Alle notwendigen Daten für die Anzeige (Dokumente, Schriften, Bilder usw.) sollten nur zusammengestellt in einem eindeutig gekennzeichneten Ordner gesichert sein. Diesen Ordner bitte als ZIP-Datei versenden. Identifizieren Sie Ihre gesendete Datei mit Erscheinungsdatum und Stichwort oder Name bis zu 20 Zeichen, z.B. Muster\_SZBZ\_01/10. Notwendige Informationen, die Sie gerne weitergeben möchten, können Sie in einer mit „Simple Text“ erstellten „Lies-mich“-Datei ablegen, in der auch Name und Telefon eines Ansprechpartners hinterlegt sind, für Rückfragen.

#### Farbanzeigen:

Mehrfarbenanzeigen sind im CMYK-Farbraum für den Vierfarbprozess anzulegen. Farbverbindliche Andrucke sind mitzuliefern. Anzeigen mit einer Zusatzfarbe nur Schwarz- und jeweilige Farbform.

#### E-Mail:

Ihre selbst gestalteten Anzeigen können Sie per E-Mail mit Datei-Anhang übersenden: **anzeigen@roehmmedien.de**. Bitte beachten Sie das Datei-Format.

#### Bitte beachten Sie:

Übermitteln Sie Ihre digitalen Druckunterlagen nicht fehlerhaft oder unvollständig, da wir dafür keine Verantwortung übernehmen können. Die Korrekturen werden auf Kundenseiten ausgeführt.

#### Unterstützte Dateiformate:

PDF-Dateien mit eingebundenen Schriften und hochauflösenden Bilddaten

#### Beratung zu digitalen Druckunterlagen

Telefon: 0 70 31 / 862 - 262  
Montag – Freitag: 8.00 bis 16.00 Uhr

Druckvorlagen, die von der Röhm Verlag & Medien GmbH gestaltet wurden, sind Eigentum des Verlages und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden.



## Verbreitungskarte SZ/BZ und Anzeigen-Verbund Kreise Böblingen und Calw

Wirtschaftliche und erfolgreiche Werbung in drei Tageszeitungen im Kreis Böblingen und Calw mit täglich 33.896 verkauften Exemplaren\* sowie zwei Wochenblättern mit einer Druckauflage von 123.500 Exemplaren.

- Sindelfinger Zeitung/Böblinger Zeitung  
Wochenblatt Böblingen
- Leonberger Kreiszeitung  
Wochenblatt Leonberg
- Gäubote Herrenberg  
Wochenblatt Böblingen



	Druckauf- lage	verkaufte Auflage	verbreitete Auflage
Sindelfinger Zeitung/ Böblinger Zeitung *	7.744	10.335 (davon 3.289 E-Paper)	10.945
Gäubote Herrenberg*	8.455	9.559 (davon 1.453 E-Paper)	9.720
Leonberger Kreiszeitung*	13.836	14.002 (davon 1.280 E-Paper)	14.192
Wochenblatt Böblingen**	85.500	-	-
Wochenblatt Leonberg***	38.040	-	-

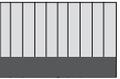
\* Quelle: IVW, 3. Quartal 2024

\*\* Quelle: Z-Druck Sindelfingen

\*\*\* Quelle: Wochenblatt Leonberg



## Anzeigen-Sonderformate und Platzierungen

Anzeigenform	Höhe in mm		Anz.-Spalte		Textspalten		Anmerkungen zur Berechnung	Symbol
	min. Größe	max. Größe	min. Größe	max. Größe	min. Größe	max. Größe		
Gestaltete Anzeigen im Anzeigenteil, schwarz-weiß	10	485	1	7	1	5		
Farbanzeigen im Text- und Anzeigenteil	10	485	1	7	1	5	Unter 200 mm wird ein Mindestaufschlag auf den jeweiligen mm-sw-Preis berechnet.	
Textteilanzeigen	10	100			1	1		
Blattbreite unter Text	60	350	7	7	5	5		
Blattbreite neben Text	485	485			1	3		
Eckfeld neben Text	200	350			3	4		
Panorama unter Text	170	350	15	15				
Panorama seitenhoch	485	485	15	15				



## Anzeigenpreise (alle Preise zzgl. Mehrwertsteuer)

Satzspiegel 485 mm hoch, 320 mm breit  
1 Seite = 3395 mm  
Anzeigenteil 7 Spalten je 44 mm  
Textteil 5 Spalten je 62 mm

	Ausgaben- bezeichnung	Grundpreis Anzeigenteil EUR/mm	Grundpreis Textteil <sup>2</sup> EUR/mm	Ortspreis <sup>1</sup> Anzeigenteil EUR/mm	Ortspreis <sup>1</sup> Textteil <sup>2</sup> EUR/mm
<b>Sindelfinger Zeitung/Böblinger Zeitung (SZ/BZ)</b>	<b>01</b>				
<b>Geschäftsanzeigen</b>					
Schwarz-Weiß-Preis		1,80	6,82	1,53	5,79
4C-Preis (2. + 3. Zusatzfarbe)		2,62	9,95	2,23	8,47
<b>Stellenanzeigen</b>					
Schwarz-Weiß-Preis		1,84	-	1,56	-
4C-Preis (2. + 3. Zusatzfarbe)		2,67	-	2,27	-
<b>Immobilienanzeigen</b>					
Schwarz-Weiß-Preis		1,83	-	1,56	-
4C-Preis (2. + 3. Zusatzfarbe)		2,67	-	2,28	-
<b>Privatpreis (u.a. Traueranzeigen)<sup>3</sup></b>					
Schwarz-Weiß-Preis		-	-	1,44	-
4C-Preis (2. + 3. Zusatzfarbe)		-	-	2,10	-
<b>Vereinspreis<sup>4</sup></b>					
Schwarz-Weiß-Preis		-	-	1,44	-
4C-Preis (2. + 3. Zusatzfarbe)		-	-	2,10	-

<sup>1</sup> Anzeigen von Handel, Handwerk und Gewerbe aus dem Einzugsgebiet nicht AE-provisionsfähig.

<sup>2</sup> Nur einspaltige Anzeigen bis 100 mm Höhe.

<sup>3</sup> Private Gelegenheitsanzeigen (ausgen. Grundstücks- und Wohnungsmarkt, Stellenmarkt, Kfz, Unterricht, Tiermarkt), Familienanzeigen (ohne Nachlässe), Trauer- und Danksagungs-Anzeigen werden zusätzlich auf dem Portal [www.gemeinsam-gedenken.de](http://www.gemeinsam-gedenken.de) veröffentlicht. Preisangabe inkl. MwSt.

<sup>4</sup> Anzeigen von Vereinen oder gemeinnützigen Unternehmen, kirchliche Nachrichten, die nicht wirtschaftlichen Zwecken dienen.

## Anzeigenpreise (alle Preise zzgl. Mehrwertsteuer)

Satzspiegel 485 mm hoch, 320 mm breit  
1 Seite = 3395 mm  
Anzeigenteil 7 Spalten je 44 mm

	Ausgabenbezeichnung	Grundpreis Anzeigenteil EUR/mm	Ortspreis <sup>1</sup> Anzeigenteil EUR/mm
<b>Wochenblatt Böblingen</b>	02		
Schwarz-Weiß-Preis		3,00	2,54
2c-Preis <sup>2</sup> (1 Zusatzfarbe)		3,75	3,18
4c-Preis <sup>2</sup> (2. + 3. Zusatzfarbe)		4,37	3,71
Immobilienteil		2,87	2,50
Privatpreis <sup>3</sup>		-	2,15

Alle Anzeigen in unserem Epaper sind auf die Kunden-Websites direkt verlinkt. Wir erlauben uns, für diesen Mehrwert einen Online-Zuschlag in Höhe von 5,00 € pro Anzeige zu erheben. Stellenanzeigen erscheinen automatisch zum Aufpreis von 95,00 € auf unserem Stellenportal JobsBB.

KleinAnzeigenMarkt	Auflage: ca. 106.000
Grund-/Ortspreis <sup>1</sup>	1,95 € pro Wort inkl. MwSt.
Privatpreis	3 Zeilen 9,90 €, jede weitere Zeile 2 € inkl. MwSt.
Rechnungsgebühr	5 € (privat und gewerblich)

Der **KleinAnzeigenMarkt** erscheint jeden Mittwoch in der SZ/BZ und dem Gäuboten Herrenberg und jeden Freitag im Wochenblatt Böblingen.

<sup>1</sup> Anzeigen von Handel, Handwerk und Gewerbe aus dem Einzugsgebiet nicht AE-provisionsfähig.

<sup>2</sup> Farbanzeigen werden über Farbzuschläge (1 ZF = 25%, 2. + 3. ZF = 46%) errechnet. Zum mm-Farbpriess können Rundungsdifferenzen entstehen.

Geringfügige Abweichungen im Farbton berechtigen nicht zu Ersatzanzeigen oder Preisnachlässen.

<sup>3</sup> Private Gelegenheitsanzeigen (ausgen. Grundstücks- und Wohnungsmarkt, Stellenmarkt, Kfz, Unterricht, Tiermarkt), Familienanzeigen (ohne Nachlässe).



Weil wir lieben, hier zu leben.

## Premiumpplatzierungen



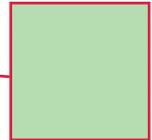
**Titelkopfanzeige** (rechts oder links)  
Größe: 60 x 60 mm,  
**260 €** (für Agenturen: 306 €)



**Streifen auf der Samstags-Titelseite**  
Breite: 255 mm  
Höhe: 150 mm  
**1.700 €** (für Agenturen: 2.000 €)



**Buchen Sie unser Vorteilsangebot**  
Titelkopfanzeige auf der SZ/BZ und eine Woche Banner (360 x 360 Pixel) auf www.szbz.de zum Preis von **440 €** statt **510 €**



Um Ihre Wunschplatzierung berücksichtigen zu können, bitten wir um frühzeitige Buchung. Alle Preise verstehen sich für 4-farbige Anzeigen zzgl. MwSt.



Ihr lokaler Ratgeber

# Titelkopfanzeige im Wochenblatt Böblingen



**Titelkopfanzeige**  
Breite: 60 mm  
Höhe: 60 mm  
**395 €** (für Agenturen: 465 €)



**Buchen Sie unser Vorteilsangebot**  
Titelkopfanzeige im Wochenblatt und eine Woche Banner auf [www.szbz.de](http://www.szbz.de) zum Preis von **550 €** statt **645 €**



Um Ihre Wunschplatzierung berücksichtigen zu können, bitten wir um frühzeitige Buchung.  
Alle Preise verstehen sich für 4-farbige Anzeigen zzgl. MwSt.



## Preise für Kombinationen

Satzspiegel 485 mm hoch, 320 mm breit 1 Seite = 3395 mm Anzeigenteil 7 Spalten je 44 mm Textteil 5 Spalten je 62 mm	Ausgaben- bezeichnung	Grundpreis Anzeigenteil EUR/mm	Grundpreis Textteil <sup>2</sup> EUR/mm	Ortspreis <sup>1</sup> Anzeigenteil EUR/mm	Ortspreis <sup>1</sup> Textteil <sup>2</sup> EUR/mm
<b>Sindelfinger Zeitung/Böblinger Zeitung (SZ/BZ), Wochenblatt Böblingen</b>	<b>22</b>				
<b>Geschäftsanzeigen</b>					
Schwarz-Weiß-Preis		3,41	-	2,90	-
4C-Preis (2. + 3. Zusatzfarbe)		4,98	-	4,23	-
<b>Stellenanzeigen</b>					
Schwarz-Weiß-Preis		3,55	-	3,02	-
4C-Preis (2. + 3. Zusatzfarbe)		5,18	-	4,40	-
<b>Immobilienanzeigen</b>					
Schwarz-Weiß-Preis		3,47	-	2,95	-
4C-Preis (2. + 3. Zusatzfarbe)		5,08	-	4,32	-
<b>Sindelfinger Zeitung/Böblinger Zeitung (SZ/BZ), Leonberger Kreiszeitung, Gäubote Herrenberg</b>	<b>12</b>				
<b>Geschäftsanzeigen</b>					
Schwarz-Weiß-Preis		4,86	15,89	4,13	13,50
4C-Preis (2. + 3. Zusatzfarbe)		7,19	23,52	6,11	19,98
<b>Sindelfinger Zeitung/Böblinger Zeitung (SZ/BZ), Leonberger Kreiszeitung</b>	<b>15</b>				
<b>Geschäftsanzeigen</b>					
Schwarz-Weiß-Preis		3,96	12,12	3,67	10,30
4C-Preis (2. + 3. Zusatzfarbe)		5,86	17,94	5,43	15,24



Weil wir lieben, hier zu leben.

<b>Sindelfinger Zeitung/Böblinger Zeitung (SZ/BZ), Gäubote Herrenberg</b>		<b>16</b>			
<b>Geschäftsanzeigen</b>					
Schwarz-Weiß-Preis		2,95	11,18	2,47	9,63
4C-Preis (2. + 3. Zusatzfarbe)		4,37	16,55	3,66	14,25
<b>Gäubote Herrenberg, Wochenblatt Böblingen</b>		<b>23</b>			
<b>Geschäftsanzeigen</b>					
Schwarz-Weiß-Preis		3,02	-	2,59	-
4C-Preis (2. + 3. Zusatzfarbe)		4,47	-	3,83	-
<b>Sindelfinger Zeitung/Böblinger Zeitung (SZ/BZ), Gäubote Herrenberg, Wochenblatt Böblingen</b>		<b>24</b>			
<b>Geschäftsanzeigen</b>					
Schwarz-Weiß-Preis		4,38	-	3,70	-
4C-Preis (2. + 3. Zusatzfarbe)		6,48	-	5,48	-
<b>Sindelfinger Zeitung/Böblinger Zeitung (SZ/BZ), Leonberger Kreiszeitung, Gäubote Herrenberg, Wochenblatt Böblingen</b>		<b>25</b>			
<b>Geschäftsanzeigen</b>					
Schwarz-Weiß-Preis		5,80	-	4,92	-
4C-Preis (2. + 3. Zusatzfarbe)		8,58	-	7,28	-
<b>Sindelfinger Zeitung/Böblinger Zeitung (SZ/BZ), Leonberger Kreiszeitung, Gäubote Herrenberg, Wochenblatt Böblingen, Leonberger/Strohgau Wochenblatt</b>		<b>32</b>			
<b>Geschäftsanzeigen</b>					
Schwarz-Weiß-Preis		7,76	-	6,60	-
4C-Preis (2. + 3. Zusatzfarbe)		11,48	-	9,77	-



Weil wir lieben, hier zu leben.

<b>Sindelfinger Zeitung/Böblinger Zeitung (SZ/BZ), Wochenblatt Böblingen, Leonberger/Strohgäu Wochenblatt</b>		<b>35</b>			
<b>Geschäftsanzeigen</b>					
Schwarz-Weiß-Preis		4,45	-	3,77	-
4C-Preis (2. + 3. Zusatzfarbe)		6,59	-	5,58	-
<b>Sindelfinger Zeitung/Böblinger Zeitung (SZ/BZ), Leonberger Kreiszeitung, Wochenblatt Böblin- gen, Leonberger/Strohgäu Wochenblatt</b>		<b>36</b>			
<b>Geschäftsanzeigen</b>					
Schwarz-Weiß-Preis		5,82	-	4,94	-
4C-Preis (2. + 3. Zusatzfarbe)		8,61	-	7,31	-
<b>Leonberger Kreiszeitung, Wochenblatt Böblin- gen, Leonberger/Strohgäu Wochenblatt</b>		<b>40</b>			
<b>Geschäftsanzeigen</b>					
Schwarz-Weiß-Preis		4,88	-	4,16	-
4C-Preis (2. + 3. Zusatzfarbe)		7,22	-	6,16	-
<b>Sindelfinger Zeitung/Böblinger Zeitung (SZ/BZ), Leonberger Kreiszeitung, Wochenblatt Böblingen</b>		<b>42</b>			
<b>Geschäftsanzeigen</b>					
Schwarz-Weiß-Preis		4,98	-	4,22	-
4C-Preis (2. + 3. Zusatzfarbe)		7,37	-	6,25	-
<b>Sindelfinger Zeitung/Böblinger Zeitung (SZ/BZ), Leonberger Kreiszeitung, Leonberger/Stroh- gäu Wochenblatt</b>		<b>49</b>			
<b>Geschäftsanzeigen</b>					
Schwarz-Weiß-Preis		4,78	-	4,06	-
4C-Preis (2. + 3. Zusatzfarbe)		7,07	-	6,01	-

Alle Anzeigen in unserem E-Paper sind auf die Kunden-Websites direkt verlinkt. Wir erlauben uns, für diesen Mehrwert einen Online-Zuschlag in Höhe von 5,00 € pro Anzeige zu erheben. Stellenanzeigen erscheinen zum Aufpreis von 95,00 € für 10 Tage auf unserem Stellenportal JobsBB.

Bei der Kombination mit der Leonberger Kreiszeitung und/oder dem Leonberger/Strohgäu Wochenblatt gelten abweichende Preise für den Stellenmarkt, die wir Ihnen auf Anfrage mitteilen.



Weil wir lieben, hier zu leben.

## Amtliche Nachrichtenblätter für Sindelfingen-Darmsheim, Ehningen, Holzgerlingen, Magstadt, Sindelfingen-Maichingen und Schönaich



<b>Erscheinungsweise</b>	jeden Donnerstag <sup>3</sup> , jeden Freitag <sup>4</sup> (ausgenommen an Feiertagen)
<b>Anzeigenschluss</b>	Dienstag 10 Uhr
<b>Spaltenbreite</b>	44 mm für 1 Spaltenbreite
<b>max. Spaltenzahl</b>	4
<b>Satzspiegel</b>	182 mm breit x 260 mm hoch <sup>3</sup> 228 mm breit x 320 mm hoch <sup>2</sup>

- **Alle Preisangaben zzgl. MwSt.**
- **Profitieren Sie von Ausgaben-Kombinationen!**
- **Zwei Ausgaben 10%, je weitere + 5% Rabatt.**

## Schwarz-Weiß-Anzeigen für Normalauflage (1spaltig)

Satzspiegel 262 mm hoch, 182 mm breit 1 Seite = 1048 mm	Ausgaben- bezeichnung	SW Grundpreis Anzeigenteil EUR/mm	4C Grundpreis Anzeigenteil EUR/mm	SW Ortspreis <sup>1</sup> Anzeigenteil EUR/mm	4C Ortspreis <sup>1</sup> Anzeigenteil EUR/mm
<b>Darmsheim<sup>3</sup></b>	610	0,57	0,84	0,49	0,72
<b>Ehningen<sup>3</sup></b>	640	0,49	0,71	0,42	0,60
<b>Holzgerlingen<sup>2</sup></b>	660	0,78	1,13	0,78	0,97
<b>Magstadt<sup>3</sup></b>	620	0,50	0,73	0,43	0,61
<b>Maichingen<sup>3</sup></b>	600	0,57	0,84	0,49	0,72
<b>Schönaich<sup>3</sup></b>	650	0,9	0,71	0,42	0,60

<sup>1</sup> Anzeigen von Vereinen oder gemeinnützigen Unternehmen, kirchliche Nachrichten (keine Stellenangebote), die nicht wirtschaftlichen Zwecken dienen (ohne Nachlässe).  
Online-Zuschlag für Kombinationen mit der SZ/BZ: Alle Anzeigen in unserem E-Paper sind auf die Kunden-Websites direkt verlinkt.  
Wir erlauben uns, für diesen Mehrwert einen Online-Zuschlag in Höhe von 5,00 € zu erheben.



## Prospektbeilagen

### Technische Angaben

1. Auflage: 8.950 Exemplare für die SZ/BZ und 85.500 für das Wochenblatt Böblingen
2. Eine Zuschussmenge von mindestens 2 % ist erforderlich.
3. Höchstformat: 26 x 35 cm (Größere Formate können verwendet werden, wenn sie auf das Höchstformat **gefalzt** angeliefert werden. Zeitungs-ähnliche Beilagen können nicht angenommen werden.)
4. Höchstgewicht: auf Anfrage
5. Erscheinungstage: Montag bis Samstag (SZ/BZ) und Freitag (Wochenblatt Böblingen)
6. Anlieferung: spätestens 4 Werktage vor dem ET bei der SZ/BZ und am Dienstag vor dem ET beim Wochenblatt Böblingen
7. Letzter Rücktrittstermin: 1 Woche vor Erscheinen.
8. Eine Alleinbelegung sowie Konkurrenzausschluss können **nicht** zugesichert werden.
9. In der belegten Ausgabe erfolgt ein kostenloser Beilagenhinweis für unsere Leser.
10. Eine Teilbelegung ist auf Anfrage möglich. Teilbelegung nach PLZ möglich.
11. Auch bei Beilagen gelten unsere Geschäftsbedingungen.
12. Der Verlag leistet keine Gewähr bei Verlust einzelner Beilagen auf dem Vertriebsweg, bei Fehlstreuungen, Mehrfachbelegungen und Fehlbelegungen – branchenüblich sind etwa 2 %. Der Zustand und die Art der Beilage beeinflussen die Fehlerquote. Das Einfügen zwischen bestimmten Seiten ist technisch nicht möglich.

### Ihr Werbeprospekt für unsere E-Paper-Leser

Die digitale Ausgabe der SZ/BZ erfreut sich immer größerer Beliebtheit.

Gerne stellen wir Ihren Prospekt auch diesen Leserinnen und Lesern zur Verfügung, zum günstigen Einstiegspreis von 50,- Euro (zzgl. MwSt) pro Beilage.

### Versandanschrift

Z-Druck GmbH & Co. KG · Böblinger Straße 70 · 71065 Sindelfingen · Telefon 0 70 31 / 862 - 275 · Fax 0 70 31 / 862 - 279

Anlieferung: Montag, Dienstag, Mittwoch von 8-16 Uhr, Freitag von 8-12 Uhr, am Donnerstag ist keine Anlieferung möglich!



## Alleinbelegung einzelner Werbeträger möglich

Medium	Ausgabe	Gewicht Gramm														Direktverteilung	Resthaushalte
<b>Tageszeitung SZ/BZ</b>	1	10 g	20 g	25 g	30 g	35 g	40 g	45 g	50 g	55 g	60 g	65 g	70 g	75 g	80 g	keine Gewichts-grenze	keine Gewichts-grenze
Ortspreis € pro 1.000 Stück		114,00	123,00	128,00	134,00	139,00	144,00	149,00	154,00	159,00	164,00	170,00	175,00	180,00	185,00	62,00	62,00
Grundpreis € pro 1.000 Stück		134,00	145,00	151,00	158,00	164,00	169,00	175,00	181,00	187,00	193,00	200,00	206,00	212,00	218,00	73,00	73,00
<b>Wochenzeitung WBB</b>	2	10 g	20 g	30 g	35 g	40 g	45 g	50 g	55 g	60 g	65 g	70 g	75 g	80 g		keine Gewichts-grenze	keine Gewichts-grenze
Ortspreis € pro 1.000 Stück		73,00	88,00	94,00	99,00	103,00	107,00	114,00	119,00	124,00	129,00	134,00	140,00	144,00		-	-
Grundpreis € pro 1.000 Stück		86,00	104,00	111,00	116,00	121,00	126,00	134,00	140,00	146,00	152,00	158,00	165,00	169,00		-	-
<b>Mitteilungs-Gemeindeblätter</b> Darmsheim, Ehnlingen Holzgerlingen, Magstadt, Maichingen, Schönaich		25 g	50 g	Weitere auf Anfrage													
Ortspreis € pro 1.000 Stück		151,00	161,00														
Grundpreis € pro 1.000 Stück		178,00	189,00														



## Technische Angaben zu Prospektbeilagen

### Format

- Höchstformat: 25 x 36 cm
- Kleinstformat: 10,5 x 14,8 cm

### Gewichte

- Das Gewicht einer Beilage soll 50 g/Exemplar nicht überschreiten. Liegt es darüber, ist eine Rückfrage beim Verlag erforderlich.  
Einzelblätter: DIN A6, Mindestgewicht 80 g/m<sup>2</sup>  
Prospektbeilagen: Mindestgewicht: 60 g/m<sup>2</sup>

### Falzarten

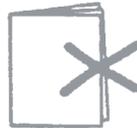
- Gefaltete Beilagen müssen im Kreuzbruch-, Wickel- oder Mittelfalz verarbeitet sein. Leporello- oder Altarfalz können nicht maschinell beigelegt werden. Bei Formaten unter 15 cm und über 26 cm Länge muss sich der Falz auf der langen Seite befinden. Beilagen, die wegen ihres Überformates nicht beigelegt werden können, werden bei rechtzeitiger Anlieferung auf Wunsch und gegen Berechnung auf Halbformat gefalzt.



Altarfalz



Leporellofalz



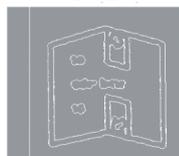
Einlage nicht bündig  
eingelegt



Mangelhafte Verarbeitung  
Falten, Eselsohren



Papier zu dünn -  
Klammerung trägt auf



Postkartenanbringung

### Einzelblätter

- Das Beilegen von Ein-Blatt-Prospekten ist aus technischen Gründen nur unter Vorbehalt möglich.
- Sie müssen auf jeden Fall ein Flächengewicht von mindestens 80 g/m<sup>2</sup> aufweisen. Bei geringeren Papiergewichten ist das Blatt zu falzen.

### Angeklebte Produkte (z.B. Postkarten)

- Postkarten sind in der Beilage grundsätzlich innen anzukleben. Sie müssen dabei bündig im Falz zum Kopf oder Fuß der Beilage angeklebt werden.

### Warenmuster und Sonderformate

- Die maschinelle Verarbeitung von Beilagen wie Sonderformate, Warenmuster oder -proben ist nur bedingt möglich.
- Entsprechende Muster müssen dem Verlag zur technischen Prüfung vorher vorgelegt werden.
- Auf Anfrage können Sonderformate + Sonderfalzarten auch manuell beigelegt werden.

### Empfehlungen für Verpackung und Transport

#### Anlieferungszustand

- Die angelieferten Beilagen müssen in Art und Form eine einwandfreie, sofortige Verarbeitung gewährleisten, ohne dass eine zusätzliche, manuelle Aufbereitung notwendig wird.
- Durch frische Druckfarbe zusammengeklebte, stark elektrostatisch aufgeladene oder feucht gewordene Beilagen können nicht verarbeitet werden.
- Beilagen mit umgeknickten Ecken (Eselsohren) bzw. Kanten, Quetschfalten oder mit verlagertem (rundem) Rücken sind ebenfalls nicht verarbeitbar.

#### Lagenhöhen

- Die unverschränkten, kantengeraden Lagen sollen eine Höhe von 80 bis 100 mm aufweisen, damit sie von Hand greifbar sind.



## Alleinbelegung einzelner Werbeträger möglich

Medium	Erscheinung	Anlieferung
<b>Tageszeitung SZ/BZ</b>	Montag bis Samstag	Vier Werktage vor dem Erscheinungstermin Mo., Di., Mi., von 8 bis 16 Uhr Do., keine Anlieferung möglich Fr., von 8 bis 12 Uhr
<b>Wochenzeitung WBB</b>	Freitag	<b>Spätestens Dienstag, 12 Uhr in der Erscheinungswoche</b> Mo., Di., Mi., von 8 bis 16 Uhr Do., keine Anlieferung möglich Fr., von 8 bis 12 Uhr
<b>Mitteilungs-Gemeindeblätter</b> Darmsheim, Ehningen, Holzgerlingen, Magstadt, Maichingen, Schönaich	Donnerstag	<b>Spätestens Montag, 12 Uhr in der Erscheinungswoche</b> Mo., Di., Mi., von 8 bis 16 Uhr Do., keine Anlieferung möglich Fr., von 8 bis 12 Uhr

Bei Belegungen von Tageszeitungen und Wochenblättern erscheint die Anzeige nach Wunsch an einem beliebigen Tag der Woche in den Tageszeitungen und am Mittwoch in den Wochenblättern.

Beilagenaufträge müssen direkt erteilt werden. Kombis ohne SZ/BZ bitte bei den entsprechenden Partnern disponieren.

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Zahlungs- und Rabattkonditionen finden Sie im jeweiligen Verlagstarif. Kollektive auf Anfrage.

## Die Partner im Anzeigen-Verbund Kreise Böblingen und Calw

### **Sindelfinger Zeitung/Böblinger Zeitung**

Böblinger Straße 76 • **71065 Sindelfingen**  
Telefon 0 70 31 / 862-232 • Telefax 0 70 31 / 862 - 201  
E-Mail: kundenservice@szbz.de

### **Wochenblatt Böblingen**

Böblinger Straße 76 • **71065 Sindelfingen**  
Telefon 0 70 31 / 862-232 • Telefax 0 70 31 / 862-201  
E-Mail: wochenblatt@szbz.de

### **Mit den Teilausgaben**

Böblingen, Stadtblatt Herrenberg, Stadtzeitung Sindelfingen

### **Gäubote Herrenberg**

Horber Straße 42 • **71083 Herrenberg**  
Telefon 0 70 32 / 9 52 50 • Telefax 0 70 32 / 9 52 51 09  
E-Mail: anzeigen@gaeubote.de

### **Gäubote Herrenberg**

Horber Straße 42 • **71083 Herrenberg**  
Telefon 0 70 32 / 9 52 50 • Telefax 0 70 32 / 9 52 51 09  
E-Mail: anzeigen@gaeubote.de

# Haftetikette – Memo-Stick Titelseite

**Größe:** 76 x 76 mm

2-seitig bedruckbar

**Farbigkeit:** 1c bis 4c

**Mögliche Belegungen:** SZ/BZ und/oder WB

**Mindestauflage:** 8.950 Exemplare

**Preis:** Haftetiketten  
76 mm x 76 mm  
165,- EUR/Tsd. Ortspreis

**Liefertermin:** Für die Herstellung der Haftetiketten wird eine Vorlaufzeit von 14 Tagen benötigt.

**Druckdaten:** Fertige Druckdaten als PDF oder EPS-Datei. Druckdaten können auf Wunsch im Verlag erstellt werden.



Weil wir lieben, hier zu leben.

124. Jahrgang  
Nr. 228  
E 6308

Sieger beim Deutschen Lokalkajournalistenpreis  
www.sz.de | nachhaltig: 100% recyceltes Papier | lokal | unabhängig | ausgezeichnet

**Sindelfinger Zeitung**

**Samstag, 1., Sonntag, 2. und Montag, 3. Oktober 2022** 2,20 EUR

**ALS ERSTES KOMMT IMMER DER KAFFEE!**

neuronics XXL elasser

Seit 70 Jahren: Friseur Braun in Böblingen

Den Haarshop Braun-Gürtelbar an Berlins Platz in Böblingen gibt es jetzt seit 70 Jahren. Wir blicken zurück auf eine bewegte Unternehmensgeschichte, die von manchen Anekdoten zu beuten hat. Seite 9

**Tag der Deutschen Einheit**

Wegen des Corona-Einsatzes  
"Tag der Deutschen Einheit" verschiebt die nächste Ausgabe der SZ erst am **Dienstag, 4. Oktober**.

6 00 39  
4 190630 622027

## Aufbruch im Osten, Neuland im Westen

Zum Tag der Deutschen Einheit drehen der damalige SZ/BZ-Verleger Dr. Wolfgang Röhms und die Familie Webert die Zeit zurück

**VON ETHEL ELLERS UND JÜRGEN WEGNER**

**SINDELFINGER/TORNAU:** Der Tag der Deutschen Einheit sagt zwei Prospektisten, Babel und Dieter Webert erinnern sich an einen Weg in den Westen, der damals SZ/BZ-Verleger Dr. Wolfgang Röhms an die Gründung seiner ersten Zeitung in Ostern

Der 3. Oktober hat für Babel und Dieter Webert nach wie vor eine große Bedeutung, nicht zuletzt weil sie die Heiden alle über 23. Juli 1987. An dem Tag hat die Familie die Erdmengenkonflikte bekommen, um aus der damaligen DDR auszuwandern.

"Wir hatten einen offiziellen Ausreiseprospekt", sagt die 48-jährige Babel-Webert. 10 Monate später, bis sie, ihr Mann Dieter und die beiden Söhne ihre Heimat verlassen durften – eine für die DDR eher kurze Zeit. Dass der Antrag überhaupt genehmigt wurde und dann noch so leicht lag darin, dass die Familie ein Haus in den Deutschen Demokratischen Republik gekauft hatte, genau in Berlin-Buch. Das Haus durfte die Familie nicht selber verkaufen, Neuland übernahm die Gemeinde. Ein Stadt-Mitarbeiter lag in das Gebäude ein.

In der DDR sah die Familie keine Perspektiven. "Manchmal hätte ich mir gar nicht mehr ergehnt", sagt Babel-Webert. Da die Familie entgegen der arbeitslosen Bilanz und Neugierigkeitspolitik christlich war und die Kinder einen privaten Bildungsweg beschreiten, war klar: Ein Studienort im Westen verkaufen. Babel und Dieter Webert sind für die Industrie-Kaufleute und dem Bauarbeiter mit 14 bis 20 Jahren.

Die Ausreise sollte bis zum Oktober 1987, vor allem, dass an der Grenze alle Kontingente und die Güter durchgehend wandern. Zunächst die Familie für eine Woche bei einem Cousin in Westfalen. Dieter We-

ber geschaut, dass nicht immer alles so haben ist.

**Eine neue Zeitung**

Eine eigene Seite für 50000 bis 60000 Menschen in der Leipziger Volkshaus für lokale Nachrichten aus Politik, Kultur und Sport, das war die damals in Tor-na, einer sächsischen Kleinstadt, zu der Sindelfinger als 1987 immer eigenen Beisitzerin einstieg. Am 30. Oktober 1988 stockte die Lizenz.

Wolfgang Röhms schickte seinen Frau, menschenführung. Als der Vorhubs 1988 und sich die Grenze öffnet, hat Dr. Wolfgang Röhms eine Geschäftsidee: "Aaaaah, gibt es keine auf haben wie ein Container gemacht, als es nicht attraktiv wäre, in unserer Part-nerschaft eine Zeitung zu gründen", erinnert sich der damalige Verleger der Sindelfinger. Am Tag der Deutschen Einheit kam er im Westorten genies, die Konstantinbau mit den deutschen Geschäftspartnern Rüdiger Krieger und Thomas Silber ist auf Augenhöhe.

"Wir haben niemals den Betrugswort 'aus', erinnert sich Wolfgang Röhms. Im Grunde ist es nicht der Punkt gewesen: Internationalisches Know-how hat auf beiden Seiten die Ordnungsmittel in Tor-na, Offshore-Be-standungen, diese Mischung aus.

Für Dr. Wolfgang Röhms ist die Projektplanung in doppelter Hinsicht: "Zunächst hat man die Unternehmensform, dann die Finanzierung. Geld zu verdienen", sagt er, aber wie es sich in der Familie erweist, "gibt es gar nicht heraus", sagt Babel-Webert. Die Familie Babel hat nicht immer ein auf vorübergehenden Engpässen bei bestimmten Lebensereignissen und anderen Problemen kommt – wie in der Corona-Pandemie – half die Familie gelassen. Sie ist aus dem Bienen Röhms

Die Schlangen vor dem Geschäft in Torgau gibt es wirklich, als Bananen angefordert wurden. Das Bild stammt aus dem Jahr 1995.

hans musste täglich ins Auffahlgang in Malschelde, dort wurde er von dem Alltagsverleiher, weil er einstmals Jahre beim Wirtschaft geendet haben. In Berlin wollte die Familie nicht bleiben. So zog sie in die Erdmengenkonflikte eines Verwandten in Rammings-

Wolfgang Röhms

**Festakt in Ehningen**

Die CDU Ehningen Böblingen und die CDU Ehningen laden zum traditionellen Festakt der CDU am Tag der Deutschen Einheit in der Tarns und Festhalle Ehningen ein. Festredner: Sabine Kurth, Staatssekretärin im Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz Baden-Württemberg, spricht am Montag, dem 3. Oktober 2022, um 11 Uhr zum Thema: "Die Zukunft ist ab 30 Uhr: pflichtung und Aufbau".

Eintritt ist frei. Die Veranstaltung ist ab 10 Uhr. Anmeldung bitte per E-Mail an: info@cduehningen.de oder telefonisch unter 07131 / 4 13 10.



Weil wir lieben, hier zu leben.

# Sz Sindelfinger Zeitung + szbz.de Bz Böblinger Zeitung

## Bannerwerbung bei uns wirkt!

### Bannerwerbung auf der größten Newspage der Region Böblingen

- Ausspielung auf szbz.de (ca. 1.500.000 Page Impressions im Monat)
- Optimiert für Mobile & Desktop
- 40.000 Impressions pro Woche für jedes Banner – über 90% der Nutzer aus dem Kreis Böblingen
- Größe: 360 x 360 Pixel
- Pauschalpreis pro Woche 250,- Euro zzgl. MwSt.

**Buchen Sie unser Vorteilsangebot**  
Titelkopfanzeige auf der SZ/BZ und eine  
Woche Banner (360 x 360 Pixel) auf [www.szbz.de](http://www.szbz.de) zum Preis von **440 €** statt **510 €**





## Erfolg hat viele Gesichter, welches passt zu Ihnen?



## Mit dem Werbekonzept „Messen & Events“

bieten wir Ihnen eine außergewöhnliche Konzeption zu fairen Preisen. Durch die umfangreiche Vorwerbung der Veranstaltungen über das **Wochenblatt Böblingen** und die **Sindelfinger Zeitung/Böblinger Zeitung** sowie Plakate und Radio ist eine hohe Beachtung garantiert.

**Die SZ/BZ – Ihr starker Medien- und Messepartner!**

Alle Messen finden Sie auf  **messenBB.de**  
von **röhmedien**

## Allgemeine Geschäftsbedingungen für Anzeigen und Fremdbeilagen in Zeitungen und Zeitschriften

1. „Anzeigenauftrag“ im Sinn der nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist der Vertrag über die Veröffentlichung einer oder mehrerer Anzeigen eines Werbungtreibenden oder sonstigen Inserenten in einer Druckschrift zum Zweck der Verbreitung.
2. Anzeigen sind im Zweifel zur Veröffentlichung innerhalb eines Jahres nach Vertragsabschluss abzurufen. Ist im Rahmen eines Abschlusses das Recht zum Abruf einzelner Anzeigen eingeräumt, so ist der Auftrag innerhalb eines Jahres seit Erscheinen der ersten Anzeige abzuwickeln, sofern die erste Anzeige innerhalb der in Satz 1 genannten Frist abgerufen und veröffentlicht wird.
3. Bei Abschluss ist der Auftraggeber berechtigt, innerhalb der vereinbarten bzw. der in Ziffer 2 genannten Frist auch über die im Auftrag genannte Anzeigenmenge hinaus weitere Anzeigen abzurufen.
4. Wird ein Auftrag aus Umständen nicht erfüllt, die der Verlag nicht zu vertreten hat, so hat der Auftraggeber, unbeschadet etwaiger Rechtspflichten, den Unterschied zwischen dem gewährten und dem der tatsächlichen Abnahme entsprechenden Nachlass dem Verlag zu erstatten. Die Erstattung entfällt, wenn die Nichterfüllung auf höherer Gewalt im Risikobereich des Verlages beruht.
5. Bei der Errechnung der Abnahmemengen werden Text-Millimeterzeilen dem Preis entsprechend in Anzeigen-Millimeter umgerechnet.
6. Aufträge für Anzeigen und Fremdbeilagen, die erklärtermaßen ausschließlich in bestimmten Nummern, bestimmten Ausgaben oder an bestimmten Plätzen der Druckschrift veröffentlicht werden sollen, müssen so rechtzeitig beim Verlag eingehen, dass dem Auftraggeber noch vor Anzeigenschluss mitgeteilt werden kann, wenn der Auftrag auf diese Weise nicht auszuführen ist. Rubrizierte Anzeigen werden in der jeweiligen Rubrik abgedruckt, ohne dass dies der ausdrücklichen Vereinbarung bedarf.
7. Textteil-Anzeigen sind Anzeigen, die mit mindestens drei Seiten an den Text und nicht an andere Anzeigen angrenzen. Anzeigen, die aufgrund ihrer redaktionellen Gestaltung nicht als Anzeigen erkennbar sind, werden als solche vom Verlag mit dem Wort „Anzeige“ deutlich kenntlich gemacht.
8. Der Verlag behält sich vor, Anzeigenaufträge – auch einzelne Abrufe im Rahmen eines Abschlusses – und Beilagenaufträge wegen des Inhalts, der Herkunft oder der technischen Form nach einheitlichen, sachlich gerechtfertigten Grundsätzen des Verlages abzulehnen, wenn deren Inhalt gegen Gesetze oder behördliche Bestimmungen verstößt oder deren Veröffentlichung für den Verlag unzumutbar ist. Dies gilt auch für Aufträge, die bei Geschäftsstellen, Annahmestellen oder Vertretern aufgegeben werden. Beilagenaufträge sind für den Verlag erst nach Vorlage eines Moders der Beilage und deren Billigung bindend. Beilagen, die durch Format oder Aufmachung beim Leser den Eindruck eines Bestandteils der Zeitung oder Zeitschrift erwecken oder Fremdanzeigen enthalten, werden nicht angenommen. Die Ablehnung eines Auftrages wird dem Auftraggeber unverzüglich mitgeteilt.
9. Für die rechtzeitige Lieferung des Anzeigentextes und einwandfreier Druckunterlagen oder der Beilagen ist der Auftraggeber verantwortlich. Für erkennbar ungeeignete oder beschädigte Druckunterlagen fordert der Verlag unverzüglich Ersatz an. Der Verlag gewährleistet die für den belegten Titel übliche Druckqualität im Rahmen der durch die Druckunterlagen gegebenen Möglichkeiten.
10. Der Auftraggeber hat bei ganz oder teilweise unleserlichem, unrichtigem oder bei unvollständigem Abdruck der Anzeige Anspruch auf Zahlungsminderung oder eine einwandfreie Ersatzanzeige, aber nur in dem Ausmaß, in dem der Zweck der Anzeige beeinträchtigt wurde. Lässt der Verlag eine ihm hierfür gestellte angemessene Frist verstreichen oder ist die Ersatzanzeige erneut nicht einwandfrei, so hat der Auftraggeber ein Recht auf Zahlungsminderung oder Rückgängigmachung des Auftrages. Schadensersatzansprüche aus positiver Forderungsverletzung, Verschulden bei Vertragsabschluss und unerlaubter Handlung sind – auch bei telefonischer Aufgaberteilung – ausgeschlossen; Schadensersatzansprüche aus Unmöglichkeit der Leistung und Verzug sind beschränkt auf Ersatz des vorhersehbaren Schadens und auf das für die betreffende Anzeige oder Beilage zu zahlende Entgelt. Dies gilt nicht für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit des Verlegers, seines gesetzlichen Vertreters und seines Erfüllungsgehilfen. Eine Haftung des Verlages für Schäden wegen des Fehlens zugesicherter Eigenschaften bleibt unberührt. Im kaufmännischen Geschäftsverkehr hafden der Verlag darüber hinaus auch nicht für grobe Fahrlässigkeit von Erfüllungsgehilfen; in den übrigen Fällen ist gegenüber Kaufleuten die Haftung für grobe Fahrlässigkeit dem Umfang nach auf den voraussehbaren Schaden bis zur Höhe des betreffenden Anzeigenentgelts beschränkt. Reklamationen müssen – außer bei nicht offensichtlichen Mängeln – innerhalb von vier Wochen nach Eingang von Rechnung und Beleg geltend gemacht werden.
11. Probeabzüge werden nur auf ausdrücklichen Wunsch geliefert. Der Auftraggeber trägt die Verantwortung für die Richtigkeit der zurückgesandten Probeabzüge. Der Verlag berücksichtigt alle Fehlerkorrekturen, die ihm innerhalb der bei der Übersendung des Probeabzuges gesetzten Frist mitgeteilt werden.
12. Sind keine besonderen Größenvorschriften gegeben, so wird die nach Art der Anzeige übliche, tatsächliche Abdrückhöhe der Berechnung zugrunde gelegt.
13. Falls der Auftraggeber nicht Vorauszahlung leistet, wird die Rechnung sofort, möglichst aber 14 Tage nach Veröffentlichung der Anzeige übersandt. Die Rechnung ist innerhalb der aus der Preisliste ersichtlichen vom Empfang der Rechnung an laufenden Frist zu bezahlen, sofern nicht im einzelnen Fall eine andere Zahlungsfrist oder Vorauszahlung vereinbart ist. Etwaige Nachlässe für vorzeitige Zahlung werden nach der Preisliste gewährt.
14. Der Auftraggeber erhält die Rechnung in elektronischer Form. Auf Wunsch kann die Rechnung für eine Bearbeitungsgebühr von 1,50 Euro je Rechnung per Post versendet werden. Die sog. Pre-Notificationfrist nach der SEPA-Basis-Lastschrift ist auf einen Tag verkürzt.
15. Bei Zahlungsverzug oder Stundung werden Zinsen sowie die Einziehungskosten berechnet. Der Verlag kann bei Zahlungsverzug die weitere Ausführung des laufenden Auftrages bis zur Bezahlung zurückstellen und für die restlichen Anzeigen Vorauszahlung verlangen. Bei Vorliegen begründeter Zweifel an der Zahlungsfähigkeit des Auftraggebers ist der Verlag berechtigt, auch während der Laufzeit eines Anzeigenabschlusses das Erscheinen weiterer Anzeigen ohne Rücksicht auf ein ursprünglich vereinbartes Zahlungssoll von der Vorauszahlung des Betrages und von dem Ausgleich offenhendender Rechnungsbeträge abhängig zu machen.
16. Der Verlag liefert mit der Rechnung auf Wunsch einen elektronischen Anzeigenbeleg. Je nach Art und Umfang des Auftrages werden Anzeigenausschnitte, Belegseiten oder vollständige Belegnummern geliefert. Kann ein Beleg nicht mehr beschafft werden, so tritt an seine Stelle eine rechtsverbindliche Bescheinigung des Verlages über die Veröffentlichung und Verbreitung der Anzeige.
17. Kosten für die Anfertigung bestellter Druckstöcke, Matrern und Zeichnungen sowie für vom Auftraggeber gewünschten oder zu vertretenden erheblichen Änderungen ursprünglich vereinbarter Ausführungen hat der Auftraggeber zu tragen.
18. Aus einer Auflagenminderung kann bei einem Abschluss über mehrere Anzeigen ein Anspruch auf Preiserminderung hergeleitet werden, wenn im Gesamtdurchschnitt dies mit der ersten Anzeige beginnenden Insertionsjahres die in der Preisliste oder auf andere Weise genannte durchschnittliche Auflage oder wenn eine Auflage nicht genannt ist – die durchschnittlich verkaufte (bei Fachzeitschriften gegebenenfalls die durchschnittlich tatsächlich verbreitete) Auflage des vergangenen Kalenderjahres unterschritten wurde. Eine Auflagenminderung ist nur dann ein Anspruch auf Preiserminderung berechtigter Mangel, wenn sie bei einer Auflage bis zu 50 000 Exemplaren 20 v. H., bei einer Auflage bis zu 100 000 Exemplaren 15 v. H., bei einer Auflage bis zu 500 000 Exemplaren 10 v. H., bei einer Auflage über 500 000 Exemplaren 5 v. H. beträgt. Darüber hinaus sind bei Abschlüssen Preiserminderungsansprüche ausgeschlossen, wenn der Verlag dem Auftraggeber von dem Absinken der Auflage so rechtzeitig Kenntnis gegeben hat, dass dieser vor Erscheinen der Anzeige vom Vertrag zurücktreten konnte.
19. Bei Ziffernanzeigen wendet der Verlag für die Verwahrung und rechtzeitige Weitergabe der Angebote die Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns an. Einschreibebriefe und Eilbriefe auf Ziffernanzeigen werden nur auf dem normalen Postweg weitergeleitet. Die Eingänge auf Ziffernanzeigen werden vier Wochen aufbewahrt. Zuschriften, die in dieser Frist nicht abgeholt sind, werden vernichtet. Wertvolle Unterlagen sendet der Verlag zurück, ohne dazu verpflichtet zu sein. „Dem Verlag kann einzelvertraglich als Vertreter das Recht eingeräumt werden, die eingehenden Angebote anstelle und im erklärten Interesse des Auftraggebers zu öffnen, Briefe, die das zulässige Format DIN A 4 (Gewicht 50 g) überschreiten, sowie Waren, Bücher, Katalogsendungen und Päckchen sind von der Weiterleitung ausgeschlossen und werden nicht entgegengenommen. Eine Entgegennahme und Weiterleitung kann jedoch ausnahmsweise für den Fall vereinbart werden, dass der Auftraggeber die dabei entstehenden Gebühren/Kosten übernimmt.“
20. Druckvorlagen werden nur auf besonderer Anforderung an den Auftraggeber zurückgesandt. Die Pflicht zur Aufbewahrung endet drei Monate nach Ablauf des Auftrages.
21. Erfüllungsort ist der Sitz des Verlages. Im Geschäftsverkehr mit Kaufleuten, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder bei öffentlich-rechtlichen Sondervermögen ist bei Klagen Gerichtsstand der Sitz des Verlages. Soweit Ansprüche des Verlages nicht im Mahnverfahren geltend gemacht werden, bestimmt sich der Gerichtsstand bei Nicht-Kaufleuten nach deren Wohnsitz. Ist der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt des Auftraggebers, auch bei Nicht-Kaufleuten, im Zeitpunkt der Klageerhebung unbekannt oder hat der Auftraggeber nach Vertragsschluss seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt aus dem Geltungsbereich des Gesetzes verlegt, ist als Gerichtsstand der Sitz des Verlages vereinbart.
22. (Sondervorschrift bei Auflagenminderungen von Titeln mit weniger als zweimal wöchentlichem Erscheinen, die heftbezogene Auflagen datieren veröffentlichen.) Abweichend von Nummer 17 wird die Auflagenminderung bei Titeln, die heftbezogene Auflagen datieren veröffentlichen, nur dann zu einer Preiserminderung, wenn und soweit sie bei einer Auflage („Garantieauflage“) von bis zu 500 000 Exemplaren 10 v. H. und bei einer Auflage („Garantieauflage“) von über 500 000 Exemplaren 5 v. H. überschreitet. Die der Garantie zugrundeliegende Auflage ist die gesamte verkaufte Auflage im Sinne der Definition der IWW. Sie errechnet sich für das Insertionsjahr aus dem Auflagendurchschnitt der vier Quartale vor dem Insertionsjahr, soweit nicht vom Verlag eine absolute Auflagenzahl als Garantie in der jeweiligen Preisliste angegeben wurde. Voraussetzung für einen Anspruch auf Preiserminderung ist ein rabattfähiger Abschluss auf Basis der Mengenstaffel und für mindestens drei Ausgaben. Grundlage für die Berechnung der Preiserminderung ist der Auftrag pro Unternehmen, soweit nicht bei Aufgaberteilung eine Abrechnung nach Marken, die bei Aufgaberteilung zu definieren sind, vereinbart wurde. Die mögliche Auflagenminderung errechnet sich als Saldo der Auflagenüber- und Auflagenunterschreitungen der belegten Ausgaben innerhalb des Insertionsjahres. Die Rückvergütung erfolgt am Kampagnenende auf Basis des Kundennetzes unter Berücksichtigung der bereits gewährten Agenturvergütung als Naturalgutschrift oder wenn dies nicht mehr möglich ist als Entgelt. Ein Anspruch auf Rückvergütung besteht nur, wenn die Rückvergütungssumme mindestens EUR 2556,46 beträgt. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen werden zur Anwendung im Anzeigen- und Fremdbeilagengeschäft unverändert empfohlen. Es bleibt den Vertragsparteien unbenommen, abweichende Vereinbarungen zu treffen.
23. Sofern nicht ausdrücklich eine andere Vereinbarung getroffen ist, treten bei Änderungen der Preisliste die neuen Bedingungen, auch bei laufenden Auftragsaufträgen, sofort in Kraft.
24. Trauer- und Danksagungs-Anzeigen werden zusätzlich auf dem Portal [www.gemeinsam-gedenken.de](http://www.gemeinsam-gedenken.de) veröffentlicht.
25. Alternative Streitbeilegung gemäß Art. 14 Abs. 1 ODR-VO und § 36 VSBG: Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> finden. Zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle sind wir nicht verpflichtet und nicht bereit.